

FEDERSEE Journal

Bad Buchau
am Federsee



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau
sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach



Mitteilungen aus Bad Buchau

Seite 3
Gemeinsamer Spatenstich
mit der Stadt Bad Schussenried



Vereine und sonstige Institutionen

Seite 4
Feiern Sie mit uns!
Tag der offenen Tür bei der Musikschule
13.07.2024



Mitteilungen aus den Orten

Seite 9
Hier erhalten Sie aktuelle Informationen aus dem Gemeindeverwaltungsverband.

SERVICSEITE

ÖFFNUNGSZEITEN DER ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN

Rathaus Bad Buchau

Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo/Mi/Do 9 - 12 Uhr,
Di/Fr 9 - 12.30 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung
info@stadt-badbuchau.de

Tourist-Information

Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 808-180
Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:15 Uhr und
14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstagnachmittag: geschlossen
Samstag: 10:00 - 12:30 Uhr
gast@stadt-badbuchau.de

Wochenmarkt

dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme

Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666
Therme: Mo-So 10-22 Uhr
Sauna: Mo-So 13-22 Uhr

NABU-Naturschutzzentrum Federsee

Federseeweg 6, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 1566

Federseemuseum

August-Gröber-Platz 2,
88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8350

Öffentliche Bücherei

im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Mo. - Fr. 9:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache

„Einkaufen für einen guten Zweck“ in der
Schussenrieder Str. 27
Di. - Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do. + Fr. 14 - 17.30 Uhr

Postfiliale – ARAL-Tankstelle Schmid

Riedlinger Straße 67, 88422 Bad Buchau
Postfiliale:
Mo. - Fr. 7.00 - 19.45 Uhr, Sa. 7.30 - 19.45 Uhr
So. 9.30 - 19.45 Uhr
Tankstelle:
Mo. - Fr. 7 - 20 Uhr
Sa. 7.30 - 20 Uhr, So. 9.30 - 20 Uhr

ANGEBOTENE HILFSDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst/Rundumpflege zu Hause

Tel. 07583 946936 oder 01718989439

Johanniter Hospizgruppe

Bad Schussenried-Federsee
Tel. 0174 4074383

Sozialstation Riedlingen

(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen

pflegender Angehöriger
Tel. 07351 5005-30

Nachbarschaftshilfe

Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern

Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Haus Irmengardis

Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz - Tagespflege

Michael Wissussek, Schmidgasse 7
Tel.: 07582/9334730, www.haus-mit-herz.de

DemenzSupport

Schussenriederstr 6, Tel: 0171-2734607
www.demenz.support

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe

Bad Buchau-Federsee
Hr. Oelhaf, Mobil 0173 4031255

Hebammenpraxis Claudia Haller

Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle

Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia

Frau Kraft, Kanzach, Tel. 0151 72680599,
Tel. kostenlos 0800 9791-119

Pflegestützpunkt

Tel. 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647

Tagespflege Federsee und

Kath. Sozialstation

im Lina-Hähnele-Haus, Thermenweg 4,
88422 Bad Buchau
07582 9347241, tagespflege-federsee@so-
zialstation-riedlingen.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Rettungsdienst - Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizei Riedlingen	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 80866
nicht eilige Krankentransporte	07351 19222
Taxi am Federsee	07582 9399974
(Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	0170 8883922
TAXI A. Bleaß	0162 5605778
(Krankenfahrten, Rollstuhlbeförderungen, Taxifahrten)	07582 9323774

UMWELTECKE

Aktuelle Abfuhrtermine

Papierabfuhr - blaue Tonne:

Montag, 29. Juli
Montag, 26. August

Gelber Sack - blaue Tonne:

Dienstag, 30. Juli
Dienstag, 27. August

Müllabfuhr - schwarze Tonne:

Mittwoch, 17. Juli
Mittwoch, 31. Juli

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:

Di. - Do., 15 - 17 Uhr, Fr., 15 - 18 Uhr
Sa., 10 - 16 Uhr

APOTHEKENNOTDIENSTE

Sonntag, 14. Juli

Schwaben Apotheke Bad Saulgau
Tel. 07581 / 8138

Sonntag, 21. Juli

Antonius Apotheke Bad Saulgau
Tel. 07581 / 7301

ÄRZTE

Gemeinschaftspraxis Lipke

Dr. Werner Lipke,
Angelika & Wolfgang Lipke
Fachärzte für Allgemeinmedizin & Badeärzte
Ärztelhaus, Am Kurpark 2,
88422 Bad Buchau, Tel. 0 75 82 / 93 26 - 0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere
Medizin, hausärztliche Versorgung,
Notfallmedizin, Palliativmedizin,
Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Christine Schneider, Fachärztin für
Allgemeinmedizin, Badeärztin,
Naturheilverfahren, Chirotherapie,
Physikalische Medizin,
Schussenrieder Straße 57,
Telefon 07582 926565

Hausärztlicher Notdienst Tel. 116 117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von
18:00 bis 08:00 Uhr am Folgetag
Mittwoch von 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr am
Folgetag
Freitag von 16:00 Uhr bis 08:00 Uhr am Fol-
getag
Samstag, Sonntag + an Feiertagen von
08:00 Uhr bis 08:00 Uhr am Folgetag.

Notdienst-Praxis

an der Sana MVZ Stadt Biberach GmbH
Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach
geöffnet an Samstagen, Sonntagen +
Feiertagen
von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie,
Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

Zahnärztlicher Notdienst:

0761 120 120 00

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeister der Gemeinden
Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der
Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14,
70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2,
88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:

Stadt Bad Buchau am Federsee,
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@stadt-badbuchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Titelfoto: Stadt Bad Buchau

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
70806 Kornwestheim.
E-Mail: info@duv-wagner.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-
Preisliste.

Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt die Stadt Bad Buchau keine Gewähr.

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU



Bürgermeister: Peter Diesch
Sprechzeiten: Mo/Mi/Do 09.00 - 12.00 Uhr
Di/Fr 09.00 - 12.30 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 808 - 0
www.bad-buchau.de

Aus dem Gemeinderat

Nächster Termin zur Gemeinderatsitzung voraussichtlich:

Dienstag, 23. Juli 2024

Sitzungstermine, Tagesordnungen und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig unserer Homepage www.bad-buchau.de oder ggf. der Tagespresse.

Die Stadtverwaltung informiert

AMTLICHE MITTEILUNGEN

entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bad-buchau.de

Spatenstich der Verbundleitung Zweckverband für Wasserversorgung Federsee-Gruppe – Wasserversorgung Bad Schussenried



Abbildung 1: Drohnenbild Ing. Büro Wasser-Müller (BC), Pumpwerk Sattenbeuren mit Trassenverlauf

Bei einem gemeinsamen Spatenstich, am 24.06.2024, haben die Stadt Bad Schussenried und der Zweckverband für Wasserversorgung Federsee-Gruppe einen weiteren Grundstein zur Erhöhung der Versorgungssicherheit in der öffentlichen Wasserversorgung gelegt. Hierzu wurden Vertreter aus unterschiedlichen Bereichen nach Bad Schussenried eingeladen.

Eine etwa 800 Meter lange Verbindungsleitung zwischen dem Pumpwerk Schorren (Bad Schussenried) und dem Pumpwerk Sattenbeuren (Zweckverband Wasserversorgung Federsee-Gruppe) ist notwendig damit im Notfall, Wasser dem jeweils anderen Partner zur Verfügung gestellt werden kann. Dieses sogenannte zweite Standbein, stellt vor allem für den Zweckverband Wasserversorgung Federsee-Gruppe eine enorme Erhöhung der Versorgungssicherheit dar. Bisher ist kein zweiter, unabhängiger Anschluss für die beiden versorgten Kommunen des Zweckverbandes Federsee-Gruppe (Stadt Bad Buchau und Gemeinde Kanzach) vorhanden. Das Land beteiligt sich an den Gesamtkosten von 830.000 Euro mit ca. 20 %, was einem Zuschuss von 170.000 Euro entspricht. Zum Spatenstich haben Bürgermeister Achim Deinet (Bad Schussenried) und der Verbandsvorsitzende und Bürgermeister Peter Diesch (ZV Federsee-Gruppe und Bad Buchau), die Wichtigkeit in der interkommunalen Zusammenarbeit hervorgehoben. Der Landtagsabgeordnete Thomas Dörflinger hat in seiner Ansprache die Pflicht und Verantwortung der Trinkwasserversorgung betont. Winfried Eberhard (Ingenieurbüro Wasser-Müller), Helmut Hertle (TWS Netz GmbH, Ravensburg) und Ansgar Roth (ZV Federsee-Gruppe) gingen auf technische Details und den zukünftigen Betrieb der Versorgungsleitung ein. Zu guter Letzt wurden noch einige Spatenstiche von den Anwesenden erfolgreich durchgeführt. Der Abschluss erfolgte bei einem gemütlichen Beisammensein.

Technische Daten Rohrmaterial:

Kunststoff, Polyethylen (PE100-RC)

Durchmesser: Außen 180 Millimeter

Trassenlänge: etwa 760 Meter

Besonderheit: Querung der Landstraße L283, mittels Spülbohrung auf etwa 120 Meter Länge

Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss

- Beteiligung der Öffentlichkeit -

1. Bebauungsplanentwurf „Kappeler Höhe“

2. Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplanentwurf „Kappeler Höhe“

Stadt Bad Buchau, Gemarkung Kappel

Alle Öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie auf unserer Homepage www.bad-buchau.de

Einladung zur Vermietersversammlung

Am Donnerstag, 18. Juli 2024 findet um 17:30 Uhr eine Vermietersversammlung im Sitzungssaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: Digitaler Meldeschein, geänderte Kurtaxsatzung, Neues in Bad Buchau, Entwicklungszustand der digitalen Gästekarte und ein Impulsvortrag zur Preisgestaltung und Buchungsplattform für Gastgeber. Als Referenten werden Gesine Schneider von der Fa. Feratel und Verena Gässler vom Oberschwaben Tourismus anwesend sein und Fragen zu den Themen beantworten. Alle Gastgeber aus Bad Buchau und dem Federseegebiet sind aufgefordert, diese Gelegenheit zu nutzen um sich auf den neuesten Stand zu bringen. Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen.

Schulen

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Freie Stellen an der Schwarzbach-Schule und im Schulkindergarten des Landkreises Biberach

In der Schwarzbach-Schule und im Schulkindergarten des Landkreises gibt es noch offene Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Schuljahr 2024/2025. Ein FSJ bietet jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln und soziale Berufe näher kennenzulernen. Es wird als Wartezeit für das Studium und

gegebenenfalls als Vorpraktikum für die Ausbildung in einem sozialen Beruf anerkannt.

Während des FSJs erhalten die Freiwilligen ein „Taschengeld“, das den Richtlinien für FSJ entspricht, 25 Bildungstage, 27 Urlaubstage (bei einjähriger Beschäftigung) sowie eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.

In der Schwarzbach-Schule und im Schulkindergarten des Landkreises Biberach werden Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Beeinträchtigung individuell von sonderpädagogischen Lehrkräften gefördert. Die FSJ-Kräfte unterstützen die Lehrkräfte im lebenspraktischen Alltag, in Spiel- und Angebotsituationen und übernehmen einfache hauswirtschaftliche Tätigkeiten.

Weitere Informationen gibt es unter www.schwarzbach-schule.de und www.kinderhaus-rissegg.de

Zweckverband Musikschule Bad Buchau - Bad Schussenried



„Ein Genuss, den Kindern zuzuhören und zuzuschauen.“ ; „Wir waren total begeistert von dem tollen Programm.“ ; „Toll, wie Sie die Talente der Kinder rauskitzeln können...“ ; „...professionell und sehr begeisternd.“



Was wollen wir mehr, als solche Rückmeldungen von Publikum und Eltern zu bekommen!

Am 23.06. spielten SchülerInnen der Klavierklasse Martina Blum zum Tanz der Schülerinnen des Faches Musik und Bewegung/Tanz von Brit Mantz-Michel. Die jungen MusikschülerInnen meisterten die große Herausforderung konzentriert und ausdrucksstark. Beglückendes Erleben für Alle und großzügiger Applaus als Belohnung! So muss Musikschule sein!!! Weiter geht es bei uns im Schuljahresendspurt mit dem „Tag der offenen Tür“ am 13.7. von 10:00 – 13:00 Uhr im „Kulturzentrum“ in Bad Buchau. Nach einem kurzen Vorspiel gibt es die Möglichkeit zum Schnuppern und Ausprobieren. Die Firma „Reisser“ aus Ulm überlässt uns eine Instrumentenausstellung. Abgerundet wird das Ganze von einer kleinen Instrumentenralley. Die Lehrkräfte stehen zur Beratung bereit und freuen sich auf viele Interessierte!!!

Am Samstag, 20. Juli um 16 Uhr musizieren die KlavierschülerInnen der Klasse von Martina Blum im „Goldenen Saal“ des Schlosses in Bad Buchau.

Die Bandbreite reicht von klassischen Klavierwerken über Songs bis hin zu Filmmusik. So sind Komponisten wie W.A. Mozart, E. Grieg vertreten und auch Songs wie „New Age“, „Let her go“ oder Musik aus „Ziemlich beste Freunde“ und

„Die fabelhafte Welt der Amelie“. Eine Besonderheit bieten vierhändige Werke - und sogar 2 Werke mit 6 Händen wo dann 3 Pianisten mit 30 Fingern musizieren!

Die SchülerInnen der Musikschule freuen sich über Ihr Kommen – Eintritt frei!

In Bad Schussenried gibt es dann am 21.07. um 15:00 Uhr noch das „Spielplatzkonzert“ der Jugendkapelle der Stadtkapelle Bad Schussenried im Kurpark. Hier kommen die Blasinstrumente nochmal groß zum Einsatz. Neben solistischen Beiträgen werden die Musikanten zeigen, was sie in den letzten Wochen im Orchester geprobt haben.

Haben sie Fragen zu unserem Musikschulangebot, dann schreiben sie uns doch eine Mail (!!!Achtung neu: info@musikschule-zvbs.de!!!) oder rufen sie uns einfach an (07582-9329396 ; 0175-9622981). Gerne empfangen wir sie auch in den Unterrichtsräumen in Bad Buchau oder Bad Schussenried zu einem persönlichen Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf DICH!!!!

Das Musikschulteam

Progymnasium Bad Buchau



50 Jahre Progymnasium Bad Buchau im Langen Bau und 70 Jahre Progymnasium in Bad Buchau

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Bad Buchau und den Federseegemeinden, liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde des Progymnasiums Bad Buchau, vor 50 Jahren wurde dem Progymnasium Bad Buchau der „Lange Bau“ als alleinige Schulstätte übergeben und vor 70 Jahren wurde für die damalige Oberschule in Bad Buchau die Bezeichnung Progymnasium eingeführt. Beide Ereignisse möchten wir gerne mit Ihnen gemeinsam feiern und laden Sie daher herzlich am **Samstag, 19.10.2024, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 15.30 Uhr** ein, diesen besonderen Tag gemeinsam mit uns zu begehen.

Sie haben die Möglichkeit, sich einen Einblick in das Leben an unserer Schule zu verschaffen und die vielfältigen Facetten unseres Schulalltags zu erleben. An dieser Stelle möchten wir auch die Gelegenheit nutzen, uns als UNESCO-Projektschule der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wir blicken zurück auf die Geschichte des Progymnasiums und möchten gemeinsam mit Ihnen durch die Jahrzehnte bis in die heutige Zeit gehen. Für das leibliche Wohl ist mit einem Mittagessen und Kaffee und Kuchen gesorgt. Hierfür möchten wir uns schon vorab bei unserem Kooperationspartner, der Narrenzunft Moorochs, und der Elternschaft der Schule recht herzlich bedanken. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Tag mit Ihnen, an dem wir in Gesprächen und Begegnungen die Historie unserer Schule zum Leben erwecken.

Herzliche Grüße,
SD Dr. Matthias Hoffmann, Schulleiter

Aufruf**Gesucht werden Jahrgangsbilder zum 50- und 70-jährigen Jubiläum des Progymnasiums Bad Buchau**

Liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde des Progymnasiums Bad Buchau, im Rahmen unserer **Jubiläumsfeier am Samstag, 19.10.2024**, möchten wir gerne eine Fotowand mit **Bildern der Abschlussklassen der letzten 50 Jahre** gestalten. Ich möchte Sie daher bitten, ihre Fotosammlungen zu durchforsten und uns ein Bild ihrer Abschlussklasse zukommen zu lassen - gerne digital oder auch als Papierabzug. Folgendes wäre zu beachten: **Digitale Bilder können Sie direkt an mich unter der Email Adresse mhoffmann@pbadbuchau.de senden.** Wenn sie uns Papierabzüge zukommen lassen, wäre ich ihnen dankbar, wenn sie auf der Rückseite des Fotos ihren Namen, ihre Adresse und das Abschlussjahr notieren würden, damit wir das Foto entsprechend kennzeichnen und zurücksenden können. **Papierabzüge bitte an: Progymnasium Bad Buchau, Schlossplatz, 88422 Bad Buchau oder in den Briefkasten vor der Schule.** Sollten Sie auch Abschlussfotos der Jahrgänge 1954/55 bis 1973/74 besitzen, können Sie uns diese ebenfalls zukommen lassen, da zum Schuljahr 1954/55 die damalige Oberschule Buchau a.F. in Progymnasium Buchau a.F. umbenannt wurde. Über eine **Zusendung bis spätestens 01. September** würden wir uns freuen.

Herzliche Grüße,
SD Dr. Matthias Hoffmann, Schulleiter

242-10004J Mit dem Patenkind das Moor erkunden - für Kinder von 5-10 Jahren mit Pat*innen

So 13.10.2024 von 14:00 - 17:00 Uhr

242-30715 Genussvolles Backen: Herzhafte und süße Köstlichkeiten aus dem Thermomix

Sa 19.10.2024 von 10:00 - 14:00 Uhr

242-30137 Qigong und Klangschalen

Mi 06.11.2024 bis 04.12.2024 von 18:30 - 19:45 Uhr (5 Abende)

242-11120E Jüdisches Leben in Bad Buchau - Stadtführung

am Mi 20.11.2024 von 14:00 - 16:00 Uhr

242-50115 Smartphone-Treff

am Do 21.11.2024 18:00 - 20:15 Uhr

Bitte beachten Sie immer die aktuellen Einträge in der Kursübersicht hier auf der Homepage!

Unsere Geschäftsstelle ist geöffnet! Wir sind zu erreichen: Montags bis freitags von 09:00 - 12:00 Uhr; montags und dienstags von 14:00 - 16:00 Uhr und donnerstag von 15:00-18:00 Uhr. Tel: 07525 923934-0.

Gerne können Sie uns auch jederzeit per E-Mail eine Nachricht zukommen lassen: info@vhs-oberschwaben.de

Die vhs Oberschwaben sucht neue Dozent: innen!

Haben Sie ein Hobby, das auch für andere interessant sein könnte? Unternehmen Sie gerne Ausflüge zu interessanten Orten in der Umgebung, zu Museen oder Sehenswürdigkeiten? Oder sprechen sie eine Fremdsprache? Sind sie Handwerker: in oder haben eine künstlerische Begabung? Und möchten Sie Andere an Ihrem Wissen und Ihren Interessen teilhaben lassen? Dann kommen Sie als Dozentin oder Dozent zur vhs Oberschwaben. Wir suchen für alle Standorte – Altshausen, Aulendorf, Bad Buchau, Bad Saulgau und Bad Schussenried - neue Kursleitende. Vor allem für die Organisation und Begleitung von Exkursionen, für Handwerks- und Technikurse und Sprachkurse suchen wir engagierte Menschen, die sich vorstellen können, Kurse und Veranstaltungen anzubieten. Aber auch in allen anderen Fachbereichen freuen wir uns über neue Ideen!

Sollten Sie Interesse an einer Dozententätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei uns: info@vhs-oberschwaben.de; Tel. 07525 923934-0.

VHS Volkshochschule**Neues Semester bei der VHS-Oberschwaben !!! Lesen Sie mal rein...****242-21103 Fotografie - Einsteigerkurs**

Do 12.09.2024; 18:00 - 21:45 Uhr

242-10101E Familienführung inkl. Bogenschießen durch die Bachritterburg

Sa 14.09.2024 14:00 - 15:30 Uhr

242-30206 Pilates

Di 17.09. bis 10.12.24 von 18:00 - 19:00 Uhr (12 Abende)

242-30232 bodyArt

Di 17.09. bis 10.12.24 von 19:00 - 20:00 Uhr (12 Abende)

242-20109J Märchenwanderung - Wir entdecken Feen und Elfen

Sa 21.09.2024 von 14:00 - 16:30 Uhr

242-30505 Erste Hilfe am Kind - Tagesseminar

Sa 21.09.2024 von 09:00 - 16:00 Uhr

242-11001 Glücklich auf dem Jakobsweg nach Santiago di Compostella

Fr 27.09.2024 von 19:00 - 21:30 Uhr

242-20805 Stimmbildungsworkshop für Chorsänger*innen

Fr 11.10. bis 25.10.24 von 18:00 - 20:15 Uhr (3 Abende)

242-20807 Ilie's Freizeitchor

Fr 11.10. bis 22.11.24 von 17:00 - 17:45 Uhr (6 Termine)

242-30119 Yoga für eine bessere Körperhaltung

von Fr 11.10.2024 bis 25.01.2025 von 18:30 - 20:00 Uhr (12 Abende)

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Workshop: Engagementförderung In jedem Verein gibt es immer wieder Probleme bei der Nachbesetzung von Ämtern und Funktionen in der Vorstandschaft und bei der Bereitschaft von Mitgliedern, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen. Dies betrifft Erwachsene und auch Jugendliche. In diesem Seminar wollen wir euch verschiedene Möglichkeiten aufzeigen und einen Erfahrungsaustausch anbieten. Die Veranstaltung, die vom Kreisjugendring Biberach in Kooperation mit dem TSV Hochdorf organisiert wird, findet am Dienstag, 24. September 2024, von 18.30 bis 21.30 Uhr in Hochdorf an der Riß statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 19.09. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Infos und der genaue Ort zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Aktuell sind wieder Pflanzenfachleute im Federseemoor unterwegs



Foto: „NABU/Katrin Fritzscht“.

Dr. Astrid Grüttner und Dr. Raimund Warnke-Grüttner, die als Gutachter für Naturschutz und Landschaftsökologie seit über 30 Jahren jedes Jahr im Federseeried einzelne Pflanzenbestände dokumentieren und auch in diesem Sommer mit detaillierten botanischen Erhebungen die Gebietsentwicklung verfolgen. Neu ist, dass die Untersuchungen deutlich ausgeweitet werden mit dem Ziel, eine Gesamterfassung von Flora und Vegetation des Naturschutzgebietes Federsee vorzulegen. Die Gesamterfassung dauert insgesamt 3 Jahre. Aus den Ergebnissen lassen sich Veränderungen der Pflanzenbestände der letzten 3 Jahrzehnte ablesen und Hinweise für die Pflegeplanung ableiten.

26. - 30.08.24 Ferienprogramm im Federseemuseum: „Das Leben in der Steinzeit – erkunde das Welterbe“



Diese Sommerferien bietet das Federseemuseum zusammen mit dem Pfahlbauten-Informationszentrum ein exklusives Programm für Kinder an. Vom 26. bis 30. August wird gemeinsam erforscht, wie sich die steinzeitlichen Pfahlbauer in der Natur zu rechtgefunden haben. Denn ohne „Survival“-Techniken war ein Überleben damals unmöglich. Ganz wie vor 5000 Jahren werden die Teilnehmer u.a. Feuer machen, Wildkräuter erkunden und sich als Jäger versuchen.

Am Ende bringen die Kinder nicht nur neues Wissen mit nach Hause, dass Sie in der Natur anwenden können, sondern auch selbstgefertigte Dinge wie einen Speer. Eine Anmeldung und weitere Informationen sind per Mail oder telefonisch unter 07582-8350 möglich.

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Zeitraum: 26. bis 30. August 2024 (Mo - Fr), Anmeldung bis zum 31. Juli erforderlich

Betreuungszeiten: 9:00 bis 15:00 Uhr

Kosten pro Kind pro Woche: 225,- €

(Geschwisterkinder zahlen 200,- €)

Warmes, ausgewogenes Mittagessen und kleine Snacks inbegriffen

eine Brotzeit für die Frühstückspause und Getränke sind mitzubringen

Wetterfeste Kleidung und Schuhe erforderlich, am Freitag zusätzlich Wechselklamotten

Fachleute entdecken stark gefährdete Laufkäferart im Federseebecken. Der Grüngestreifte Grundkäfer ist in Baden-Württemberg bedroht



Im Rahmen eines Fachseminars haben Laufkäfer-Spezialist*innen eine in Baden-Württemberg stark gefährdete Laufkäferart im Federseegebiet nachgewiesen. Das von der Akademie für Natur- und Umweltschutz B-W veranstaltete Seminar führte die Teilnehmenden in die faszinierende Welt der Laufkäfer ein. Gastgeber war das NABU-Naturschutzzentrum Federsee. „Der Grüngestreifte Grundkäfer, *Omophron limbatum*, ist eine bis etwa sechs Millimeter große, räuberische Laufkäferart. Die Art besiedelt besonnte, sandige, vegetationsarme Uferzonen an Gewässern und ist deshalb durch Eingriffe in Gewässerstruktur und Gewässerhaushalt gefährdet, aber auch durch Trittbelastung“, betont Jürgen Trautner, der Leiter des Fachseminars. Gelungen ist der besondere Fund am Ufer des Kieswerksees im südlichen Teil des Federseemoores. Eingegraben im Untergrund, verlassen die erwachsenen Käfer diesen nur bei beginnendem Regen oder Überflutung. „Nehmen sie die Erschütterung wahr, kommen die Tiere an die Oberfläche. So gelingt übrigens auch der Artnachweis: durch starke Schläge mit der flachen Hand auf die Sandoberfläche“, weiß Trautner. Dennoch können die Tiere erstaunlich lang unter Wasser bleiben. Meist tauchen sie nur kurz auf, um Luft aufzunehmen. Speichern können sie den Luftvorrat zwischen ihren Flügeldecken und dem Rücken. Drei Tage lang war das NABU-Naturschutzzentrum Federsee Gastgeber für das von der Umweltakademie B-W veranstaltete Fachseminar. 14 Teilnehmende beschäftigten sich intensiv mit der großen Käferfamilie der Laufkäfer. Welche Merkmale machen einen Käfer zum Laufkäfer? Welche Laufkäfer „fallen aus der Reihe“ und werden deshalb häufig nicht als solche erkannt? Welche anderen Arten und Familien werden oft für Laufkäfer gehalten? Besonders spannend sei es, so Trautner, Fragen der ökologischen Anpassungsmechanismen nachzugehen: Welche Lebensräume bedingen welche Anpassungen? „Schließlich gibt es grabende, kletternde und laufende Arten oder Arten mit speziellen Antennen für die Jagd auf ihre bevorzugte Beute, ferner Arten mit kräftigen asymmetrischen Kiefern zum Knacken von Schneckenhäusern“, schildert der Experte. Oder aber Spezies ohne Augen, wie höhlenbewohnende Arten. Oder welche mit Explosionskammern, um sich verteidigen zu können. Dinge, die man diesen kleinen gepanzerten Krabbeltieren gar nicht zugetraut hätte!

Neben Vorträgen und praktischen Übungen im Seminarraum des Naturschutzzentrums waren Exkursionen in verschiedene Lebensräume im Federseemoor ein wichtiger Teil des Kurses, um deren Artenzusammensetzung kennen zu lernen. „Dieses Wissen ist vor allem bei Erfassungen wichtig. Laufkäfer als Indikatoren lassen Rückschlüsse auf spezielle Standortfaktoren zu. Unter den Laufkäfern gibt es Arten, für die Deutschland eine internationale Schutzverantwortung trägt“, mahnt Trautner. Daher seien Laufkäfer besonders gut geeignet, um bei Eingriffsplanungen zur naturschutzfachlichen Beurteilung herangezogen zu werden. Trautner ist Autor der Roten Liste der Laufkäfer Baden-Württembergs, die den Gefährdungsstatus der Arten im Land bewertet, sowie mehrerer Fachbücher über Laufkäfer. Um dem drohenden Schwund an Artenwissen nicht nur im ehrenamtlichen Bereich, sondern auch in Verwaltungen, Verbänden und Planungsbüros entgegen zu wirken, veranstaltet die Umweltakademie Baden-Württemberg zahlreiche Fortbildungen zu verschiedensten naturschutzfachlichen Themen. „Da das Federseebecken mit seiner Vielfalt an Lebensraumtypen ein großes Arteninventar aufweist, bietet

sich das NABU-Zentrum Federsee als Ort für Fortbildungen für verschiedenste Artengruppen an“, freut sich Katrin Fritsch, die Leiterin des Naturschutzzentrums.

i: Auf den Führungen des NABU-Zentrums kann man sich von der Vielfalt der Tiere und Pflanzen in den Moorlebensräumen am Federsee überzeugen. Für die öffentlichen Termine (www.NABU-Federsee.de) ist keine Anmeldung nötig. Gruppen können individuelle Termine vereinbaren (Tel. 07582/1778-1).

Infos zur Artenvielfalt im Federseemoor:

www.NABU-Federsee.de

Ein Ortsteil zeigt Flagge – Kappel grüßt in „blau-weiß“



Seit nunmehr über 50 Jahren steht in Kappel das Ortschaftsbad Buchau – was mit einem schwierigen Start begonnen hat, ist jetzt längst zur Gewohnheit geworden. Und immerhin steht der Zusatz Stadtteil Kappel dabei. Am 1. Januar 1971 wurde das einst eigenständige Kappel nach Bad Buchau eingemeindet. Nach einigen gescheiterten Bestrebungen beantragte der Gemeinderat von Kappel – gegen die Mehrheit der Kappler Bürger – den Anschluss an die Stadt am Federsee. Der amtierende Kappler Bürgermeister Engelbert Wild war zu der Zeit nach 24 Jahren vorzeitig zurückgetreten, sein Stellvertreter August Bohnstengel verweigerte die Unterschrift. Erst als Theo Gnann zum 2. Stellvertretenden Bürgermeister gewählt wurde, konnte dieser die Vereinbarung zur Eingemeindung unterzeichnen. Und so ging ein Stück Kappler Geschichte zu Ende. Jedoch wurde diese Geschichte und das alte Gemeindewappen mit Fahnen 2018 wiederbelebt – um das „Dorf über dem Federsee“ nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Zwar gehört Kappel auf dem Papier zu Bad Buchau, einem humorvollen Kappler Stolz steht das aber nicht im Wege. Die Idee zu den Kappler Fahnen kam nach und nach. „Meine Mutter leitet die Nähgruppe des Adelindisfests und auf den Fahngirländen zum Fest sind die Wappen von Bad Buchau, dem Landkreis Biberach und den einzelnen Verbandsgemeinden um den Federsee – da meinten wir, dass auch das Wappen von Kappel dazugehört“, erzählt Rainer Sobel – stolzer Kappler und Mitinitiator der Fahnen-Aktion. Dann wurde der Festzug ein Stück durch Kappel gelegt, die Girländen jedoch nur im Stadtgebiet Bad Buchau aufgehängt. „Auch in Kappel sollte es einen schön anzusehenden Festzugstrecke geben, da kamen wir auf die Idee, eigene Fahnen zu machen.“ Gesagt – getan und so säumten anlässlich des Buchauer Kinder- und Heimatfestes Fahnen in blau-weiß die Straßen in Kappel. An Fenstern, Balkonen und dort, wo eben Platz war, hängten zuerst einige weniger und dann immer mehr Kappler ihre Fahnen auf. Das alte Kappler Wappen ist blau mit einem silbernen Schlüssel und darunter einer Kapelle und ist auch heute durchaus noch präsent – nicht nur im Rathaus in Bad Buchau, auch das alte Rathaus von Kappel ist damit geschmückt. Lange Zeit gingen dann die Kappler Kinder durch dessen Türen ein und aus. „Ich bin da noch in den Kindergarten gegangen“, erinnert sich Rainer Sobel. Um ein offizielles Wappen verwenden zu dürfen, brauchte es zuerst die Genehmigungen der Stadt Bad Buchau und des Land-

ratsamts Biberach und von diesem Wappen wurden dann die Farben blau und weiß abgeleitet. Die Fahnen stießen prompt auf großen Zuspruch und waren Gesprächsthema in Kappel, die Nachfrage war groß. Nach pandemiebedingter Adelindisfest-Pause wurden erst dieses Jahr zum 100-jährigen Jubiläum viele neue Fahnen bestellt, um dem Buchauer Adelindisfest in „blau-weiß“ zum Geburtstag zu gratulieren. „Selbstverständlich bin ich als Ur-Kappler mit dabei“, meint Engelbert Wild. Der Enkel des damaligen Bürgermeisters freut sich über die Aktion und hisst eine große Fahne vor dem Haus – gleich neben dem alten Rathaus. Fast 40 Kappler haben eine oder gleich mehrere Fahnen bestellt, es hatte sich schnell herumgesprochen, wie man an die Fahnen kommt. Nicht nur zugezogene oder jüngere, vor allem die „älteren“ Kappler sind begeistert. Jtzt über 50 Jahre nach der Eingemeindung denken vielleicht einige von ihnen noch an die „gute alte Zeit“ des selbstständigen Kappels zurück. Aber mittlerweile weiß man, was man gegenseitig voneinander hat. Auch Rainer Sobel ist dieser Meinung: „Auch wenn ich mich immer noch gerne an die Seeschlachten auf dem Federsee zwischen den Kappler und den Buchauer Ministranten erinnere!“
Laura Grimm.

Bürger für Bürger



BürgerCafé

- Marktplatz 1 -

Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 - 14:00 Uhr und Donnerstag, 13:30 - 17:00 Uhr, Kaffee, Schokolade, alkoholfreie Getränke, Kuchen und Herzhaftes.

Information und Teilhabe: Bürgerinfostelle, Gründung von Freizeit- und Gesprächsgemeinschaften, private Feste und Kaffeerunden, Vorträge und Lesungen, Vereinsabende nach Absprache.

DRK Bad Buchau



Altkleiderspenden können jederzeit hinter dem DRK-Heim in die dafür vorgesehenen Altkleidercontainer abgegeben werden.

Größere Mengen können nach Rücksprache auch gerne direkt abgeholt werden.

Bei Fragen und Anregungen: info@drk-bad-buchau.de.

Kleintierzuchtverein

Informationstag über Geflügel- und Kaninchenhaltung



Zwergkaninchen gehören zu den allzeit beliebten Haustieren für Familien. Aber in den letzten Jahren haben sich immer mehr Familien Hühner für den heimischen Garten zugelegt; Corona hat dies zudem auch noch weiter angefeuert. Zum einen ist es wunderbar, am Sonntagmorgen ein Frühstücksei von den eigenen Hühnern zu essen, aber zu anderen erfreuen

sich die Leute an den Hühnern selbst, die es in den verschiedensten Rassen, Größen und Farbschlägen gibt.

Der Entschluss zur Anschaffung eigener Hühner oder Kaninchen ist oft schnell gefasst, aber die wenigsten wissen auf Anhieb, auf was bei der Haltung und Fütterung von Geflügel und Kaninchen ankommt oder was bei verschiedenen Krankheiten gemacht werden kann.

Und genau aus diesem Grund veranstaltet der Kleintierzuchtverein Z391 Bad Schussenried / Bad Buchau am Samstag, dem 13.07.2024 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in seinem Vereinsheim „Im Alten Dohlenried“ in Bad Buchau einen Informationstag rund um die Haltung von Hühnern und Kaninchen. Dabei sollen Fragen wie „Wie groß muss der Stall und der Auslauf sein?“ oder „Welches Futter brauche ich und was kann ich noch dazu füttern?“. Eine ganz wichtige Frage ist auch „Was mache ich bei Ungezieferbefall (Milben, Würmer) und was kann ich dagegen tun oder vorbeugen?“. Diese Fragen wollen die Vereinsmitglieder beantworten und im Allgemeinen über das Hobby der Kleintierhaltung und -zucht aufklären. Hühner und Kaninchen gibt es in verschiedenen Rassen und auch in fast jeder Größe. Diese Auswahl kann einen schonmal erschlagen, aber auch hier können die Mitglieder mit gutem Rat zur Seite stehen.

Die Mitglieder des Vereins freuen sich auf Ihren Besuch.

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich gerne unter 07582/9334407 melden.

Peter Dangel
1.Vorsitzender

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau

Tumor – Überwachung ohne OP „Beobachten und Abwarten“

Die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Bad Buchau lädt am Freitag, 19. Juli 2024, ab 10 Uhr zu einem Vortrag ein. Referent ist Dr. med. Philipp Maisch, Uniklinik Ulm. Das Thema lautet: Tumor – Überwachung ohne OP: „Beobachten und Abwarten“. Anschließend gibt es die Möglichkeit für Fragen und zur Diskussion. Der Vortrag findet im Kurzentrum Bad Buchau, Am Kurpark 1, im Saal „Bad Buchau“ statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.



Wir sind für Sie da:

Das Büro der Geschäftsstelle befindet sich am Schloßplatz 8 im OG. Bonushefte dürfen gerne eingeworfen werden, sie werden gestempelt zurückgesendet.

Termine gerne nach Vereinbarung

unter 0151 12982935 oder per Mail gs@svbad-buchau.de

Weitere Informationen

finden Sie unter www.svbadbuchau.de

Tennisclub Bad Buchau

TC Bad Buchau: Sommersaison und aktuelle Termine

Auch wenn das Wetter in diesem Jahr noch nicht so richtig mitspielen will, nutzen die Mitgliederinnen und Mitglieder des TC Bad Buchau fast jede Gelegenheit Tennis zu spielen. Das **interne Clubturnier** ist mit mehreren Spielen pro Woche wieder sehr beliebt: Es wird in fünf Disziplinen gespielt (Herren Einzel, Damen Einzel, Herren Doppel, Damen Doppel, Mixed Doppel) und dabei um jeden Punkt gekämpft!



Danke an alle Teilnehmer und Gratulation an die Sieger des diesjährigen Doppel-Mixed-Turniers: Tanja Bledt und Maximilian Diesch.

Das **Schnupperangebot** erfährt in dieser Saison so viel Anklang wie nie zuvor: ganze 26 „Schnupperer“ haben sich angemeldet und wollen das Tennisspiel und das Vereinsleben kennenlernen.

Auch die **Verbandsspiele** sind zum Großteil bereits zur Hälfte absolviert. Der TC Bad Buchau konnte insgesamt ganze zehn Mannschaften melden: U9 Kleinfeldmannschaft, Gem. Junioren U18, Herren 1, Herren 2, Damen 1, Herren 40, Herren 50, Herren 65, Damen 40, Hobby Mixed. Die Ergebnisse können direkt nach den Spieltagen unter www.wtb-tennis.de eingesehen werden. Außerdem werden die Spielergebnisse sowie die Spieltage auch über Instagram bekanntgegeben.

Unbedingt vormerken: Am Samstag, den 27.07. findet das traditionelle **Sommerfest** statt. Bevor um 14 Uhr das Bändelesturnier startet, geht es auch in diesem Jahr wieder bereits um 13 Uhr mit einem Programm für Kinder und Jugendliche los. Auf Kaffee und Kuchen am Nachmittag folgt ab 19 Uhr das kostenlose Abendessen für alle Mitglieder und Sponsoren des TC Bad Buchau. Wir freuen uns schon heute auf ein schönes Fest!

Veranstaltungen und Termine:

- 27.07.2024: Sommerfest mit Bändeles Turnier (Ab 13 Uhr für Kinder und Jugendliche, ab 14 Uhr parallel für Erwachsene)
- 02. – 05.09.2024: Tenniscamp für Kinder und Jugendliche (täglich von 9:00 – 12 Uhr)
- 02. – 05.09.2024: Tenniscamp für Erwachsene (täglich von 18 – 20 Uhr)
- 21. – 22.09.2024: Clubturnier Finalsspiele

Aktuelle Informationen sind unter www.tc-bb.de sowie auf Instagram mit #tcbadbuchau zu finden.

Süddeutsche Gemeinschaft Bad Buchau



Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im großen Saal des ev. Gemeindehauses, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.

Rückfragen sind unter 07582 3314 möglich.

Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.



Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder roswitha.murrweiss@behra.de

Homepage: www.vdhfedersee-badbuchau.de

ALLMANNSWEILER



Bürgermeister: Stefan Koch
 Sprechzeiten: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr und 16.30 - 19.00 Uhr und
 Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
 Tel.- Nummer: 0 75 82 / 9 13 33
 www.allmannsweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Kurzbericht der Sitzung vom 02.07.2024

TOP 1.: Protokollbekanntgabe

BM Koch begrüßte das Gremium und gab das Protokoll der letzten Sitzung bekannt.

TOP 2.:

Betrieb gewerblicher Art Breitbandversorgung - Grundlagenbeschluss über die Behandlung der Jahresergebnisse

Beschluss: 1. Die Gemeinde Allmannsweiler beschließt hiermit, jeglichen Gewinn des Betriebes Breitbandversorgung steuerlich einer Rücklage zuzuführen. Dieser Beschluss gilt für das Wirtschaftsjahr 2023 sowie alle folgenden Wirtschaftsjahre des Betriebes. 2. Die Rücklage soll phasengleich der Durchführung von Investitionen und der Tilgung betrieblicher Verbindlichkeiten dienen. Alle Gewinne, einschließlich der verwendeten Rücklagen, werden auf neue Rechnung vorge tragen. 3. Gewinne des Betriebes Breitbandversorgung werden nicht außerhalb des jeweiligen Betriebes gewerblicher Art verwendet. 4. Das Stehenlassen der Gewinne wird anhand der Rechnungslegung des Betriebes gewerblicher Art nachgewiesen. 5. Falls Grundstücke, Beteiligungen oder andere Vermögensgegenstände aus dem Betrieb gewerblicher Art entnommen wurden oder werden, hat der Betrieb stets Anspruch auf den Marktwert (Teilwert). 6. Falls ein Verlust beim Betrieb gewerblicher Art Breitbandversorgung entsteht, wird dieser von der Kommune ausgeglichen.

TOP 3.:

Betrieb gewerblicher Art Wasserversorgung - Grundlagenbeschluss über die Behandlung der Jahresergebnisse

Beschluss: 1. Die Gemeinde Allmannsweiler beschließt hiermit, jeglichen Gewinn des Betriebes Wasserversorgung steuerlich einer Rücklage zuzuführen. Dieser Beschluss gilt für das Wirtschaftsjahr 2023 sowie alle folgenden Wirtschaftsjahre des Betriebes. 2. Die Rücklage soll phasengleich der Durchführung von Investitionen und der Tilgung betrieblicher Verbindlichkeiten dienen. Alle Gewinne, einschließlich der verwendeten Rücklagen, werden auf neue Rechnung vorge tragen. 3. Gewinne des Betriebes Wasserversorgung werden nicht außerhalb des jeweiligen Betriebes gewerblicher Art verwendet. 4. Das Stehenlassen der Gewinne wird anhand der Rechnungslegung des Betriebes gewerblicher Art nachgewiesen. 5. Falls Grundstücke, Beteiligungen oder andere Vermögensgegenstände aus dem Betrieb gewerblicher Art entnommen wurden oder werden, hat der Betrieb stets Anspruch auf den Marktwert (Teilwert). 6. Falls ein Verlust beim Betrieb gewerblicher Art Wasserversorgung entsteht, wird dieser von der Kommune ausgeglichen.

TOP 4.: Freiflächen-Photovoltaik

- Standortanalyse für die Gemeinde Allmannsweiler
 Es wurde durch den Verband eine Photovoltaik-Standortanalyse durchgeführt um, an Hand eines Kriterienkataloges, Potentialflächen zu erkennen.

Das Gremium diskutiert über die ausgewiesenen Flächen der Standortanalyse und nimmt diese zur Kenntnis.

TOP 5.: Antrag zur Nutzung von Feldwegen als Ackerland

-Nutzung von Feldweg Flst. 458, Gewinn Schorrenacker
 Die Sailer GbR als Angrenzer des Feldwegs Flst. 458 stellt den Antrag den Weg als Ackerland zu benutzen. Der Weg hat 911 m² und wäre von der Zufahrtssituation zu anderen Grundstücken abkömmlich. In anderen Fällen hat man dem zugestimmt und mit dem Antragsteller einen Nutzungsvertrag geschlossen.
Beschluss: Der Bewirtschaftung des Feldweges Flst. 458 und je zur Hälfte Nutzung der Angrenzer wird zugestimmt.

TOP 6.: Bekanntgaben und Verschiedenes

Bekanntgabe Wahlprüfbescheid für Gemeinderatswahl

Mit Schreiben vom 25.06.2024 wird vom Landratsamt die Gültigkeit der Wahl festgestellt. Einsprüche gegen die Wahl wurden nicht erhoben. Die Gewählten können ihr Amt als Gemeinderat antreten.

Ausführung Straßenbeleuchtung

Das Gremium diskutiert die Eckdaten der neuen Straßenbeleuchtung im Baugebiet die mit normalen verzinkten Masten und einer Schuch-Leuchte ausgestattet wird.

Sachstand Baugebiet

BM Koch erläutert den Baufortschritt im Neubaugebiet und den zusätzlichen Ausbau in der der ehemaligen Kiesgrube.

Grenze Thurn & Taxis – Wald „Kangen“

Durch den momentan fehlenden Wasserabfluss am Thurn & Taxis- Wald wird der gemeindliche Feldweg ausgewaschen. Nach Rücksprache mit dem Eigentümer wird der Grenzgraben gemulcht, ausgefräst und die Dolle instandgesetzt.

Feldwege richten

Dem Gremium wird eine Erhebung der zu richtenden Feldwege präsentiert. Hier müssen einige Wege gemulcht (grün) und aufgekiest (rosa) werden. Hiervon nimmt das Gremium Kenntnis und befürwortete die Maßnahme.

„Babalou“ – Kanalisation

Im Jugendhaus war der Abwasseranschluss verstopft der durch eine Fachfirma freigemacht werden musste. Das Schadensbild weist einen zum Teil verkrusteten Kanal auf der aber nach Meinung des Gremiums nicht aufgefräst werden muss.

Die Gemeinde informiert

Keine Abendsprechstunde am 15.07.

Auf Grund einer Fortbildung, findet am Montag, den 15. Juli keine Abendsprechstunde statt.
 Das Bürgermeisteramt.



NACHRUf

Mit großer Betroffenheit und Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Gemeinderat und Feuerwehrkameraden

Werner Fimm

der am 23. Juni 2024 verstarb.

Der Verstorbene war von 1974 bis 1994 Mitglied im Gemeinderat. In der Zeit der Verwaltungsreform machte er sich für die bleibende Selbständigkeit stark und hat so die Entwicklung unserer Gemeinde entscheidend und positiv geprägt. Auch als Feuerwehrkamerad stellte er sich 59 Jahre lang in den Dienst der Gemeinde. Für den Liederkranz übernahm er 1995 als 1. Vorstand die Verantwortung und unterstützte mit seiner tollen Stimme den Chor.

Für die hohe Bereitschaft am Ehrenamt und seinem Pflichtbewusstsein sind wir zu Dank verpflichtet und werden seine herzliche und hilfreiche Art in Erinnerung behalten.

In tiefer Verbundenheit mit der Familie nehmen wir Abschied.

Für die Gemeinde
Stefan Koch
Bürgermeister



Für die Feuerwehr
Jörg Müller
Kommandant

Adelindisfest

Die Allmannsweiler Kinder „im Reich des Waldes“.

Die **Kleiderrückgabe** der Adelindisfestkostüme findet am 15.06.2024 im DGH -Kleiner Saal- statt. Bitte die Kostüme gewaschen und gebügelt zurückbringen. Vielen Dank.

Ein riesengroßes Dankeschön

Mit einem wunderschönen Wagen konnten unsere Kinder am vergangenen Adelindisfest teilnehmen. Stolz präsentierten eine Vielzahl unserer Jüngsten das Thema „Im Reich des Waldes“. Den fleißigen Händen im Hintergrund sei herzlich gedankt. Franz Walter, Thomas Hader und den Männern, die den Festwagen richteten, Kathrin Müller für die Kleiderorganisation und nicht zuletzt unseren Kindern und deren Eltern für die Teilnahme an dieser Traditionsveranstaltung.

Vereine und sonstige Institutionen**30 Jahre Maschinenbau Riebsamen**

Am Sonntag, den 14.07.2024 lädt die Firma Maschinenbau Riebsamen zum Firmenjubiläum ein. Von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr finden Betriebsbesichtigungen und Live-Demonstrationen von Kran, Glasboy und Friedhofs-bagger statt. Hierbei stellen wir auch die von uns angebotene Ausbildung zum Industriemechaniker vor. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**DÜRNAU**

Bürgermeister: Bernhard Merk
Sprechzeiten: Mo. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 23 17
www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat**Gemeinderatsitzung**

Am Mittwoch, 24.07.2024 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Gemeindesaal statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung ist auf der Homepage der Gemeinde (www.duernau-bc.de) und an der Anschlagstafel in der Ortsmitte ab 16.07.2024 einzusehen.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Die Gemeinde informiert**Prüfung der Gültigkeit der am 09.06.2024 durchgeführten Wahl der Gemeinderäte der Gemeinde Dürenau durch die Rechtsaufsichtsbehörde**

Mit Schreiben vom 03.07.2024 teilt die Rechtsaufsichtsbehörde LRA BC mit, dass sie o.g. Wahl des Gemeinderates auf Gültigkeit geprüft hat

und nachfolgenden Wahlprüfungsbescheid erteilt:

1. Die Gültigkeit wird festgestellt. (§ 30 Abs. 1 KomWG)
2. Es wurden keine Einsprüche gegen die Wahl erhoben. (§ 31 KomWG)
3. Die Wahlunterlagen sind bis zum Ablauf d. Gewählten aufzubewahren (§ 57,1 KomWO)
4. Die Gewählten können ihr Amt als Gemeinderat antreten.

Sie sind in der 1. Sitzung auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Tätigkeit hinzuweisen. (§ 32 Abs. 1 GemO)

Sonderlinie ELR Unwetterhilfe

Durch die Unwetter mit Starkregenfällen und Hochwasser in der Zeit von Ende Mai bis Anfang Juni 2024 sind in großen Teilen von Baden-Württemberg erhebliche Schäden entstanden. Das Land wird den Gemeinden, Eigentümern eine rasche und unbürokratische Unterstützung aus dem ELR anbieten. Grundlage für eine Förderung ist die Ausschreibung zum ELR-Jahresprogramm 2024.

Geschädigte im Sinne der Sonderlinie ist insbesondere, wer von den Schadensereignissen nachweislich, unmittelbar und erheblich negativ wirtschaftlich betroffen ist. Um eine unbürokratische Antragstellung und wirkungsvolle Hilfe zu ermöglichen, wird für die Sonderlinie „Unwetterhilfe“ festgelegt. Eine Erheblichkeitschwelle in Höhe von 17.000,- € Investition wurde festgelegt. Bewegliche Vermögensgegenstände sind über das ELR nicht förderfähig.

- Wiederherstellungsmaßnahmen stellen automatisch eine Modernisierung des bisherigen Zustandes dar.
- Als ökologische Komponente ist die Angabe „Wiederherstellung nach Unwetterschäden“ ausreichend.
- Der vorzeitige Maßnahmenbeginn für die Beseitigung von Schäden aus höherer Gewalt ist rechtlich geregelt (VV Nr. 1.2. S. 3 zu § 44 LHO). Damit ist der Vorhabenbeginn ab Eintritt des Schadenereignisses und vor der ELR-Antragstellung unschädlich für die Gewährung einer Zuwendung.
- Versicherungsleistungen werden als Eigenmittel in der Finanzierung eingestuft und haben somit keine Auswirkungen auf die zuwendungsfähigen Ausgaben. Die voraussichtliche Höhe muss im Finanzierungsplan angegeben werden. Liegt bei der Schlussabrechnung ggf. eine Überfinanzierung vor, wird der Zuschuss gekürzt.
- Ersatzbeschaffungen im Rahmen der Soforthilfe des Landes können nicht Bestandteil der förderfähigen Ausgaben sein.

Antragstellung über die Gemeindeverwaltung bis 10.08.2024.

Aktuelle Abfuhrtermine:

Papierabfuhr - Blaue Tonne:

Freitag, 12.07.2024

Gelber Sack – Blaue Tonne:

Montag, 15.07.2024

Müllabfuhr - schwarze Tonne:

Mittwoch, 17.07.2024 u.

Mittwoch, 31.07.2024

Backen

Gemeindebacken:

am 19.07.2024 ab 09.00 Uhr findet das Gemeindebacken statt. Bitte die Teige bis 09.00 Uhr ins Backhaus bringen.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

„Erste-Hilfe-fresh-up bei den Johannitern“
Der nächste Termin für den „coolen“ Auffrischkurs der Johanniter in Erster Hilfe ist am **Dienstag, 05. und Dienstag, 16.08 2024, von 18:30 bis 20:00 Uhr (ges. 4 Unterrichtsstunden) in der Johanniter-Dienststelle Bad Schussenried, Biberacher Str. 9.**

Der „Erste Hilfe fresh up“ kostet kaum Zeit oder Geld (20,00€ Teilnehmer) und macht auch noch Spaß: In nur drei Stunden lernen die Teilnehmer ganz schnell alles wieder zum Thema Erste Hilfe, nur leichter als beim ersten Mal. Das Kursangebot

richtig sich an Menschen, deren Erste-Hilfe-Kurs schon länger zurück liegt und die sich unsicher fühlen, im Notfall, insbesondere bei einem Verkehrsunfall oder Kreislaufstillstand zu helfen. Der Kurs besteht aus zwei Modulen mit den Schwerpunkten „Verhalten im Notfall“ (Modul 1) und „Wiederbelebung“ (Modul 2), die unabhängig voneinander besucht werden können. In jeweils 90 Minuten lernen die Teilnehmer die einfachen, lebensrettenden Maßnahmen und können diese anwenden. Anmeldung unter:

Hans.klein@johanniter.de oder Tel.: 07583-19214

Der Kurs ist KEIN Kurs zum Erwerb der Fahrerlaubnis



(Foto: Johanniter / Hans Klein) Schnell und sicher helfen können, der Rettungsdienst kommt dann, wenn er gerufen wird.

Mitteilung aus der Umgebung



Bewerbungen um eine Förderung aus BLAPF-Fonds bis 07. Oktober möglich
Der Kreisjugendring Biberach e.V. (KJR) eröffnet eine neue Runde zur Bewerbung um eine Förderung von

bis zu 500 € aus dem BLAPF-Fonds. Der Fonds unterstützt Jugendarbeit im Landkreis Biberach. Voraussetzung ist, dass Kinder und Jugendliche von der Aktion bzw. dem Angebot profitieren und das Angebot gemeinwohlorientiert ist. Der KJR definiert gemeinwohlorientiert wie folgt: Die Projektziele gehen über das unmittelbare eigene Interesse der jeweiligen Gruppe hinaus, das Projekt liegt im öffentlichen Interesse und wird ohne Gewinnerzielungsabsicht ausgeführt.

Jugend- und Kindergruppen sowie Erwachsene, die ein Projekt für Kinder und Jugendliche starten wollen, können sich bis zum 07. Oktober 2024 für eine Unterstützung aus dem BLAPF-Fonds bewerben. Die Voraussetzungen sind sehr niederschwellig, es wird keine Mitgliedschaft in einem Verein oder einer festen Jugendgruppe vorausgesetzt. Auch spontane Initiativen und Buden können einen Zuschuss erhalten. Auch wenn die Aktion bereits abgeschlossen ist, können sich Projekte für einen Zuschuss bewerben. Die Maximalförderung pro Projekt beträgt 500€.

Um einen Antrag einzureichen, genügt eine formlose Bewerbung per E-Mail an hallo@blapf.de. In der Bewerbung sollte das Projekt kurz beschrieben und eine Kostenaufstellung beigefügt werden. Bereits unterstützte Projekte und weitere Informationen finden sich auf der Homepage www.blapf.de. Für Fragen und Beratung stehen die Mitarbeiterinnen des KJR gerne unter hallo@blapf.de oder 07351 34 707 46 zur Verfügung.

Buslinienverkehr rund ums Schützenfest 2024

Während dem Schützenfest von Freitag, 12. Juli bis Sonntag, 21. Juli, gibt es im Busverkehr wieder einiges zu beachten. Die Stadtwerke Biberach bieten in diesem Zeitraum

ein zusätzliches Linienangebot an, welches das Anrufsammeltaxi unter der Woche abends beziehungsweise nachts sowie samstags und sonntags ersetzt. Das heißt, anstelle des Anrufsammeltaxis verkehren in der Schützenzeit im Bedienungsgebiet der Stadtwerke die Sonderlinien S1 bis S5 nach festen Fahrplänen. Die letzten Rückfahrten liegen zwischen 2 und 3.15 Uhr. Tagsüber kann für die Fahrt zum Schützenfest der reguläre Stadtlinienverkehr genutzt werden.

Die Organisation des Verkehrs außerhalb des Bedienungsgebiets der Stadtwerke übernimmt der Landkreis Biberach. Hier werden verschiedene Verstärkerfahrten auf folgenden Überlandlinien angeboten:

- Linie 216 über Ummendorf nach Eberhardzell
- Linie 217 über Ummendorf nach Ingoldingen
- Linie 250 über Ringschnait nach Ochsenhausen; im Anschluss besteht die Möglichkeit mit der Linie 253 von Ochsenhausen über Steinhausen an der Rottum nach Rottum zu fahren
- Linie 252 über Maselheim nach Ochsenhausen
- Linie 318 über Schemmerhofen nach Ingerkingen
- Regiobuslinie X380 über Uttenweiler nach Riedlingen

Festbesucherinnen und Festbesucher können außerdem die neuen Regiobuslinien nutzen, die bis Mitternacht im Stundentakt verkehren.

Die Fahrpläne und Fahrzeiten für alle Sonderlinien und Verstärkerfahrten während des Schützenfestes finden sich unter www.swbc.de/verkehr/schuetzenbus.php.

Fahrscheine

Im Linienangebot zum Schützenfest gilt analog den regulären Linien der normale DING-Tarif. Das bedeutet, für alle Fahrten sind die Zeitkarten (Bürgerticket, Deutschlandticket, Jahreskarte, ...) gültig. Alternativ können mit dem Handy über die DING-App Tageskarten oder Einzelfahrscheine gekauft werden. Fahrscheine sind auch in den Bussen erhältlich. Weitere Informationen zum DING-Tarif sind unter www.ding.eu abrufbar.

Haltestellen werden teilweise nicht bedient

Die Bedienung der Haltestellen Marktplatz, Wielandstraße, Holzmarkt und Stadthalle entfällt zu folgenden Zeiten:

- am Mittwoch, 10. Juli, ab circa 17 Uhr bis Betriebsschluss (Generalprobe der Trommler)
- von Samstag, 13., bis Dienstag, 16. Juli, jeweils ganztags wegen verschiedenen Veranstaltungen
- am Sonntag, 21. Juli, ganztags (Historischer Festzug, Bauernschützen)

Zusätzlich entfällt die Bedienung der Haltestellen Marktplatz und Wielandstraße zu folgenden Zeiten:

- am Mittwoch, 17. Juli und Freitag, 19. Juli, ab circa 19 Uhr bis Betriebsschluss (Tanz durch die Jahrhunderte)

Die Haltestelle KaVo kann zu den genannten Zeiten nur von den Linien 2 und 4 in Fahrtrichtung Musikschule bedient werden.

Wie an Großmarkttagen wird die Haltestelle Viehmarkt Steig 3 (auf Zeppelinring) als zentrale Ersatzhaltestelle angefahren. Dort fahren die Linienbusse der Stadtwerke zu den Abfahrtszeiten der Haltestelle Marktplatz ab oder zu den Abfahrtszeiten der Haltestelle Holzmarkt, wenn die Haltestelle Holzmarkt im täglichen Betrieb die zentrale Abfahrtsstation ist. Zusätzlich wird die Haltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage als Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Stadthalle angefahren. Fahrzeuge, welche die Ersatzhaltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage bedienen, fahren vorher die Ersatzhaltestelle Viehmarkt Steig 2 (auf Zeppelinring) an. Die Linie 4 Richtung Gewerbegebiet Flugplatz bedient die Haltestellen Bürgerheim/Kolpingstraße und Kolpingstraße/Tiefgarage nicht. Ersatzweise wird von der Linie 4 die Haltestelle Bürgerheim/Waldseer Straße angefahren.

Schützenumzüge am Montag, 15. Juli und Dienstag, 16. Juli

Während den Schützenumzügen steht der Linienverkehr der Stadtwerke in und um Biberach aufgrund der Sperrung des Innenstadtrings still. Letzte Ankunft der Stadtbuslinien am

ZOB/Bahnhof ist um 8.08 Uhr. Linien, die bis zu dieser Zeit den ZOB/Bahnhof noch nicht angefahren haben, lassen Fahrgäste an Haltestellen vor der Umzugstrecke aussteigen. Ab voraussichtlich 11.11 Uhr wird der Linienverkehr wieder normal aufgenommen. Im Linienverkehr nach Bad Buchau (Linie 11) entfallen die Kurse 8.12 Uhr und 9.50 Uhr ab Biberach ZOB/Bahnhof und 10.24 Uhr ab Bad Buchau nach Biberach ZOB/Bahnhof.

Bauernschützen am Sonntag, 21. Juli

Der Historische Festzug beginnt am Sonntag, 21. Juli, um 11 Uhr. Im Sonntagsverkehr der Linie 11 wird der Kurs 12.45 Uhr ab ZOB/Bahnhof mit ca. 15 Minuten Verspätung um 13 Uhr ab ZOB/Bahnhof begonnen.

Anrufsammeltaxi

In der Schützenfestwoche ab Freitag, 12. Juli bis Samstag, 20. Juli, fährt das Anrufsammeltaxi nicht. In dieser Zeit wird das Verkehrsangebot im Bedienungsgebiet der Stadtwerke von den Sonderlinien S1 bis S5 übernommen. Das Anrufsammeltaxi nimmt ab Bauernschützen, Sonntag, 21. Juli, um 19.45 Uhr wieder seinen Dienst auf. Feste Bedienhaltestellen sind an Bauernschützen neben dem ZOB/Bahnhof ersatzweise die Haltestellen Viehmarkt Steig 2 (auf Zeppelinring) und Kolpingstr./Tiefgarage.

Weitere Informationen sind bei den Mitarbeitern der Stadtwerke Biberach telefonisch unter 07351 30250-150, per Mail an info@swbc.de oder persönlich in der Freiburger Straße 6 in Biberach erhältlich. Aktuelles über Nahverkehr, Bäder und Parkhäuser kann auf der Homepage unter www.swbc.de eingesehen werden.

Biberacher Lehrer designt Etikett für den Schützen-Gin 2024



Der Biberacher Moritz Bader illustrierte das Etikett der Schützenedition 2024 des Biberacher Nonprofit-Gins „Beaver's Crown“ und wurde von Round Table Biberach dafür mit 1.000 Euro Spendengeld für gemeinnützige Projekte belohnt. Im Bild mit Round-Table-Präsident Christian Sauter (links) und Andreas Giesa (rechts). Foto: Round Table Biberach

Die handgemalte Illustration von Moritz Bader, einem Lehrer und Hobby-Künstler aus Biberach, zielt die diesjährige Schützenedition des Nonprofit-Gins „Beaver's Crown“. Mit seinem detaillierten Entwurf gewann Bader den von Round Table ausgeschriebenen Design-Wettbewerb, der mit 1.000 Euro Spendengeld dotiert ist. Seine Arbeit steckt voller detaillierter Entdeckungen rund um das Biberacher Schützenfest.

„Die Illustration von Moritz Bader beeindruckt durch ihre handgezeichnete und mutige Gestaltung. Mit einer Fülle an Details, die geschickt Elemente aus der Vergangenheit sowie der Gegenwart des Biberacher Schützenfests vereinen, lädt das Werk den Betrachter ein, stets neue Facetten zu entdecken. Die Kombination aus technischer Fertigkeit und kreativer Ausführung macht dieses Design zu einem ebenso würdigen wie schönen Gewinner,“ zeigt sich Round-Table-Präsident Christian Sauter begeistert vom Design der Schützenedition 2024 des Beaver's Crown Gins.

„Dank meines großen künstlerischen Interesses konnte ich ab der 9. Klasse das Kunstprofil am Wieland-Gymnasium besuchen. Dies mündete im Kunstabitur und einem anschließenden Kunststudium im Rahmen meines Lehramtsstudiums. Kunst ist für mich ein stetiger und beständiger Begleiter, der mich immer wieder zum Staunen bringt und überrascht“, erzählt Moritz Bader von seinem künstlerischen Werdegang.

Gewonnen haben nicht nur Moritz Bader und seine Illustration, sondern auch der gute Zweck, dem sich die Biberacher Tabler in diesem Projekt erneut verschrieben haben. Die im Design-Wettbewerb ausgelobten 1.000 Euro Spendengeld werden auf Wunsch von Moritz Bader auf das Projekt ‚Schulgarten‘ des Katholischen Schulwerks Biberach an der Riss e.V. sowie den Freundes- und Förderkreis Evangelisches Ferienwaldheim Hölzle Biberach e.V. aufgeteilt.

„Das Hölzle hat mich seit meiner frühen Kindheit als Teilnehmer und seit 2003 auch als Mitarbeitender begleitet. Als Waldheimleiter des zweiten Abschnitts ist es mehr denn je zu meinem Herzensprojekt geworden“, beschreibt Moritz Bader seine enge Verbindung zum Ferienwaldheim. „Der Schulgarten hat das Ziel, Schülerinnen und Schülern die Natur und den Lebensraum Garten näherzubringen. Die gemeinsame Planung, Anlage und Nutzung des Gartens wird einen lebendigen und nachhaltigen Mittelpunkt der Rissegger Schulgemeinschaft schaffen“, zeigt sich Moritz Bader überzeugt von seinem zweiten Spendenprojekt

Mit der Schützenedition des Biberacher Nonprofit-Gins „Beaver's Crown“ setzen die Tabler ihre Unterstützung für gemeinnützige Projekte in der Region fort. Alle Erlöse werden vollständig gespendet. Die Schützenedition ist ab sofort auf www.beaverscrown.de sowie im Einzelhandel in Biberach erhältlich. Weitere Informationen über Round Table Biberach finden Sie unter rt75-biberach.de

Das Landratsamt informiert

Dienststellen des Landratsamts in Biberach sind am Schützendienstag, 16. Juli, geschlossen

Am Schützendienstag, 16. Juli 2024 sind alle Dienststellen des Landratsamts in Biberach geschlossen.

Die Außenstellen in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sind wie gewohnt geöffnet.

Ausgleichstock

Zumeldung zur Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Tübingen: „Rekordsumme von 37,4 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen“

5,4 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock des Landes für den Landkreis Biberach

Der „Verteilungsausschuss Ausgleichstock“ hat am heutigen Donnerstag (27. Juni 2024) unter dem Vorsitz von Regie-

rungspräsident Klaus Tappeser über die Finanzzuweisungen für das Jahr 2024 entschieden. Der Landkreis Biberach erhält im Jahr 2024 eine neue Rekordsumme von 5,4 Mio. Euro an Finanzhilfe aus dem Ausgleichstock des Landes Baden-Württemberg. Damit können 23 Städte und Gemeinden im Kreis ihre kommunalen Baumaßnahmen umsetzen oder vorbereiten (zum Vergleich: Im vergangenen Jahr 2023 sind 22 Städte und Gemeinden im Kreis mit 4,7 Millionen Euro und im Jahr 2022 sind 20 Städte und Gemeinden im Kreis mit 3,3 Millionen Euro Fördersumme bedient worden)

„Es ist mir eine Freude, dass wir mit den Mitteln aus dem Ausgleichstock die Gemeinden im Landkreis Biberach bei ihren wichtigen Investitionen in die Zukunft unterstützen können“, so Landrat Mario Glaser, der auch stellvertretendes Mitglied des Verteilungsausschusses ist. „In diesem Jahr freut es mich besonders, dass insbesondere Feuerwehren, Schulen und Kindergärten unterstützt werden. Damit werden nicht nur wichtige Säulen des Brand- und Katastrophenschutzes gestärkt, sondern auch dringend benötigte Betreuungsangebote realisiert.“

Hintergrund: Der Ausgleichstock ist ein Instrument zur Förderung der kommunalen Finanzkraft. Er soll vor allem finanzschwachen Kommunen helfen, ihre Investitionen zu finanzieren und ihre Infrastruktur zu verbessern. Die Mittel des Ausgleichstocks werden vom Land und den Kommunen gemeinsam aufgebracht. Über die Verteilung der Mittel entscheidet der Verteilungsausschuss, welchem Vertreter des Regierungspräsidiums, des Städtetags, des Gemeindetags und des Landkreistags angehören.

Folgende Städte und Gemeinden im Landkreis werden berücksichtigt:

- Achstetten, Bau eines Feuerwehrhauses mit 3 Stellplätzen 370.000 Euro
- Altheim, Errichtung eines Naturkindergartens 120.000 Euro
- **Bad Buchau, Erweiterung FFW Bad Buchau Schulungs-Büro und Sozialräume 130.000 Euro**
- Dürmentingen, Mannschaftstransportwagen Feuerwehrabteilung Heudorf 50.000 Euro
- Eberhardzell, Fassadeninstandsetzung mit Erneuerung des Fenster- und Ladenbestandes im Erdgeschoss und Obergeschoss des Rathausgebäudes 190.000 Euro
- Erlenmoos, Erneuerung/Sanierung Außenanlagen Kindergarten „Wuselnest“ Erlenmoos 80.000 Euro
- Ertingen, Neubau der Ganztagsbetreuung Michel-Buck-Gemeinschaftsschule 480.000 Euro
- Hochdorf, Neuschaffung eines multifunktionalen Allwetterplatzes/Erweiterung der Außenanlagen bei der Rosenbachgrundschule Hochdorf 110.000 Euro
- Ingoldingen, Ausbau der K7597 (OD Wattenweiler) mit Ausbau Richtung Winterstettendorf 150.000 Euro
- Laupheim, Erwerb Grundstück Krankenhausareal 400.000 Euro
- Maselheim, An- und Umbau des Gemeinschaftshauses Adler, Teilort Laupertshausen - Erweiterung der Feuerwehrräumlichkeiten, Erneuerung der Nahwärmeeinheit 270.000 Euro
- Mittelbiberach, Sanierung des Oberdorfer Vereinshaus 180.000 Euro
- Ochsenhausen, Sanierung Halle Herrschaftsbrühl, Erweiterung der Gymnastikhalle 380.000 Euro
- Riedlingen, Neubau eines Naturkindergartens 470.000 Euro
- Rot an der Rot, Sanierung HRB Ölbach Emishalden 300.000 Euro
- Schemmerhofen, Sanierung und investive wesentliche Verbesserung der Ortsverwaltung Schemmerberg 130.000 Euro
- Schwendi, Grundlegende Sanierung der Max-Weishaupt-Realschule 350.000 Euro
- Tannheim, Sanierung des Kindergartendaches und An-

- schluss des Kindergartens an eine Nahwärmeversorgung 100.000 Euro
- Unlingen, Umbau des Schulgebäudes und Erweiterung des Kindergartens in der Daugendorfer Straße 39 170.000 Euro
 - Ummendorf, Anbau an einer Krippengruppe an den bestehenden Kindergarten Storchennest 120.000 Euro
 - Uttenweiler, Ausbau der Ganztagesbetreuung Grundschule Uttenweiler 250.000 Euro
 - Wain, Hochwasserschutz mit naturnaher Umgestaltung der Weihung und Errichtung eines barrierefreien Schulwegnetzes, 2. BA 300.000 Euro
 - Warthausen, Neubau eines 2-gruppigen Kindergartens mit Abbruch bestehender Kindergarten, Zwischenbau und Schwesternhaus 300.000 Euro

Mit dem Kreisforstamt im Wald unterwegs:

Familienführung „Waldbäume – Was ich schon immer über sie wissen wollte“

Das Kreisforstamt lädt zu einer Familienführung zum Thema „Waldbäume – Was ich schon immer über sie wissen wollte“ ein. Die Führung findet am Freitag, 12. Juli, von 14 bis 16 Uhr statt. Dabei werden die kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die heimischen Baum- und Straucharten kennen und bestimmen lernen, über ihre Besonderheiten und die Verwendung des Holzes sprechen.

Treffpunkt zur Familienführung ist der Parkplatz Krumbach in Ochsenhausen. Die kostenlose Veranstaltung ist für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene geeignet, die Wege sind kinderwagentauglich.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender auf www.biberach.de oder per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de erforderlich.

Durch Kooperation schneller zur Einreise:



(vorne: von links nach rechts) Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer Ulm; Landrat Mario Glaser, Oberbürgermeister Norbert Zeidler; (hinten: von links nach rechts): Anna Kleine-Beeck, Ordnungsamtsleiterin Stadt Biberach; Irene Emmel, Dezernentin für Verwaltung, Kommunales und Gesundheit, LRA BC; Maximilian Laemmle; Ordnungsamtsleiter LRA BC; Bastian Störk, Geschäftsbereichsleitung Handwerkskammer Ulm; Hermann Scheel, Leiter der Ausländerbehörde LRA BC

Handwerkskammer unterstützt Ausländerbehörden bei der Stadt und im Landratsamt Biberach beim beschleunigten Fachkräfteverfahren

Langwierige, aufwändige und nervenaufreibende Prozesse bei der Einstellung internationaler Fachkräfte, trotz „beschleunigtem Verfahren“ – so sieht aktuell die Realität vieler Betriebe in der Region aus. Dabei ist längst klar: Es braucht qualifizierte Zuwanderung zur Fachkräftesicherung in der Region und in Deutschland.

Die Handwerkskammer Ulm hat deswegen eine Kooperationsvereinbarung mit den Ausländerbehörden der Stadt und des Landkreises Biberach geschlossen. Ziel der Vereinbarung ist eine schnelle und transparente Abwicklung sowie eine bessere Planbarkeit der Prozesse im beschleunigten Fachkräfteeinwanderungsverfahren zu erreichen. Erstberatung der Mitgliedsunternehmen und Vorprüfung der Unterlagen übernimmt künftig die Handwerkskammer Ulm – in engem Schulterschluss mit den Anerkennungsberatungsstellen. Somit wird sichergestellt, dass Anträge vollständig eingereicht, zeitraubende Nachfragen sowie Konfliktfälle reduziert und die Verfahren insgesamt beschleunigt werden. Durch die Entlastung der Ausländerbehörden in Biberach soll deren Effizienz im Bearbeitungsprozess gesteigert werden.

Die Vereinbarung zur Zusammenarbeit wurde von Landrat Mario Glaser, Oberbürgermeister Norbert Zeidler und Hauptgeschäftsführer Dr. Tobias Mehlich von der Handwerkskammer Ulm unterzeichnet.

„Dass die Handwerkskammer künftig die Ausländerbehörden unterstützt, ist ein tolles Signal für die Handwerksbetriebe in unserem Landkreis. Wir versprechen uns von der Vereinbarung positive Effekte für alle Beteiligten: Betriebe, Fachkräfte, Ausländerbehörden und Handwerkskammer. Durch die Kooperation und Unterstützung durch die Handwerkskammer können die Verfahren in unserem Haus rechtssicher und vor allem zügiger erledigt werden. Davon erhoffen wir uns eine spürbare Entlastung der Mitarbeitenden und eine noch leistungsfähigere Ausländerbehörde“, betont Landrat Mario Glaser.

Auch Oberbürgermeister Norbert Zeidler lobt die Vereinbarung: „Die Gewinnung qualifizierter Fachkräfte ist für die Betriebe in unserer Stadt und unserer Region von großer Bedeutung. Ich bin der festen Überzeugung, dass die enge Kooperation mit der Handwerkskammer ein wichtiger Baustein für die Gewinnung ausländischer Fachkräfte ist. Ich bin mir sicher: Von einer guten Vorbereitung der entsprechenden Verfahren profitieren alle Beteiligten.“

Und Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm, ergänzt: „Wir fordern schon seit Langem schnellere und einfachere Zuwanderungsverfahren, damit Betrieben die Fachkräftesuche im Ausland erleichtert wird. Wir wollen aber nicht nur von anderen fordern, mit dieser Vereinbarung schaffen wir jetzt mit. Sie ermöglicht schnellere Anerkennung für Fachkräfte und unsere Betriebe. Damit schaffen wir einen echten Mehrwert – für unsere Betriebe und die Fachkräfte von morgen.“

Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer können sich zukünftig umfassend zum Thema Fachkräfteeinwanderung und beschleunigtes Fachkräfteverfahren beraten und bei der Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen unterstützen lassen. Die Unternehmen erhalten Unterstützung bei Fragen des Onboardings, zu Qualifizierungsmaßnahmen, zur Anpassung der Berufskompetenzen aus dem Ausland sowie der Integration der internationalen Fachkräfte im Unternehmen. Hintergrund: Zum 1. März 2020 trat das Fachkräfteeinwanderungsgesetz in Kraft, welches durch das Gesetz zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung vom 16.08.2023 fortgeschrieben worden ist. Es soll die Migration qualifizierter Fachkräfte nach Deutschland erleichtern und so die Wirtschaft bei der Fachkräftesicherung unterstützen. Das Gesetz ist im aufenthaltsrechtlichen Bereich mit neuen Aufgaben für die Kommunen verknüpft, die Ausländerbehörden sollen im sogenannten „Beschleunigten Verfahren“ gegenüber den Unternehmen eine beratende Rolle einnehmen. Hierbei stellt die hohe Komplexität der Vorschriften sowohl die antragstellenden Personen und arbeitgebenden Unternehmen wie auch die beteiligten öffentlichen Stellen vor gesteigerte Anforderungen. Aus Erfahrung der Handwerkskammer benötigen viele Arbeitgeber vor und im Rekrutierungsprozess von Fachkräften aus Drittstaaten daher eine umfangreiche Beratung, bei der die Handwerkskammer die Ausländerbehörden unterstützen kann.

Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert: IBB-Stelle Landkreis Biberach bietet Beratung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige

Im Landkreis Biberach gibt es die Möglichkeit, dass sich Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige an die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) wenden. Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Beratungsstelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patientenführer zusammen. Die IBB-Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen in Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Anfragen, Termin- und Ortvereinbarung und weitere Infos unter www.ibb-bc.de, per E-Mail an info@ibb-bc.de oder telefonisch unter 07351 34951300 Anrufbeantworter (die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB-Stelle rufen zurück).

Das Kreisgesundheitsamt informiert: Kreisgesundheitsamt veröffentlicht den Kinder- und Jugendgesundheitsbericht für den Landkreis Biberach

Die Analyse des aktuellen Kinder- und Jugendgesundheitsberichts zeigt gute Rahmenbedingungen im Landkreis Biberach für ein gesundes Aufwachsen. Andererseits zeigen sich vor allem beim Gesundheits- und Entwicklungsstatus und bei den verhaltensbezogenen Einflussfaktoren der Kinder noch Verbesserungspotentiale.

Ausgewählte Ergebnisse des Kinder- und Jugendgesundheitsberichts:

Der Landkreis Biberach hat den zweithöchsten Anteil an Kindern und Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung in Baden-Württemberg.

- Der Landkreis Biberach hat den zweithöchsten Anteil an Kindern in Baden-Württemberg, mit denen in den ersten drei Lebensjahren Deutsch als alleinige Familiensprache gesprochen wurde. Der Anteil ist allerdings in den letzten Jahren gesunken.
- Der Anteil der Kinder, deren Kenntnisse in Deutsch alterssprechend ausgebildet sind, liegt bei 47,7% und damit unter dem Landesschnitt von 61,3%.
- Vor allem Kinder, die mehrsprachig aufwachsen, weisen öfter einen intensiven Förderbedarf im Bereich Sprache auf. Doch auch bei Kindern, deren alleinige Familiensprache Deutsch war, zeigt sich ein Rückgang der Sprachkompetenz.
- Bei einem Viertel der untersuchten Kinder wurde ein intensiver Förderbedarf im Bereich Sprache festgestellt. Dieser Anteil steigt mit der Dauer des Medienkonsums.
- Die Dauer des Medienkonsums ist in den letzten Jahren gestiegen. Mit steigendem Medienkonsum nehmen die Kompetenzen in einigen schulischen Vorläuferfertigkeiten ab.
- Im Vergleich zu Baden-Württemberg versorgt ein Kinder- und Jugendarzt im Landkreis Biberach rechnerisch deutlich mehr Kinder- und Jugendliche.
- Der Anteil der Kinder, die lückenlos an allen Früherkennungsuntersuchungen U2 bis U6 teilgenommen haben, ist im Verlauf der letzten Jahre gesunken und lag im Landkreis Biberach zuletzt bei 89,2%.

Im Bericht werden 32 Indikatoren der Gesundheitsberichterstattung für den Landkreis Biberach dargestellt. Jeder Indikator wird definiert und beschrieben und seine Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren, sofern entsprechende Daten vorliegen, dargestellt. Um die Werte einschätzen zu können, wurden sie mit den Werten der 44 baden-württembergischen Stadt- und Landkreisen und dem Durchschnittswert von Baden-Württemberg verglichen.

Handlungsmöglichkeiten werden erarbeitet

Kommunale Kinder- und Jugendgesundheitsberichte sind im besten Fall in einen gesundheitspolitischen Prozess eingebettet, bei dem aufgrund der Ergebnisse Maßnahmen geplant, durchgeführt und anschließend überprüft werden.

Da sich im Bericht besonders der Rückgang der Sprachkompetenz und die Zunahme des Medienkonsums bei den Kindern im Landkreis Biberach als besorgniserregend zeigt, wird diese Entwicklung nun in entsprechenden Fachgremien diskutiert, um Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Zudem wird dieser Trend in den nächsten Jahren weiter beobachtet. Den Kinder- und Jugendgesundheitsbericht ist im Internet unter

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Kreisgesundheitsamt/Gesundheitsberichterstattung> hinterlegt.

Weitere Informationen gibt es bei Stefanie Bovermann unter Telefon 07351 52-6498 oder per E-Mail an stefanie.bovermann@biberach.de.

Aktuelles

Einmaliges Konzert auf einer beeindruckenden Bühne



Das „MODERN SYMPHONIC PERCUSSION ENSEMBLE“ zu Gast im Naturtheater Hayingen, am Freitag, 12. Juli 2024 um 19.00 Uhr.

Wer die Musikschüler des Ensembles um Hubert Müllerschön in der Naturtheater-Kulisse schon einmal gehört hat, der wird es sich wohl nicht nehmen lassen, dieses beeindruckende und hervorragende Klangevent wieder mitzuerleben.

Das „Modern Symphonic Percussion Ensemble“ kommt immer wieder gern und inzwischen schon viele Jahre auf die beeindruckende Bühne des Naturtheaters Hayingen. Mit seinen über 40 Schlagzeugern im Alter zwischen drei und 25 Jahren, präsentiert Müllerschön am Freitagabend, den 14.07.2024, vielseitige Musikrichtungen und begeistert somit das Publikum auf besondere Weise.

Zum Einsatz kommen Glockenspiel, Xylophon, Vibraphon, Marimbaphone, Pauken und Drumsets, wobei die Musiker ihre Instrumente immer wieder wechseln und so verdeutlichen, wie vielseitig die Ausbildung eines Schlagzeugers ist und wie flexibel einsetzbar sie sind.

Zu hören sind Stücke aus Rock, Pop und Schlager. Außerdem wird ein Percussion-Sextett eines seiner Stücke vortragen, mit dem sie dieses Jahr beim Bundeswettbewerb von Jugend musiziert in der Altersstufe III einen dritten Preis erspielt haben. Auch Gäste werden in diesem Jahr mit von der Partie sein. Zum wiederholten Male wird die Schlagzeugklasse der Förderschule Munderkingen das Konzert mitgestalten, diese werden während der Schule von Hubert Müllerschön unterrichtet.

Das Konzert auf der Freilichtbühne beginnt um 19.00 Uhr, Einlass ist ab 18.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, die Musiker freuen sich aber über eine Spende, mit der neue Instrumente angeschafft werden können. Seien Sie gespannt auf tolle Unterhaltung im Naturtheater in Hayingen!

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach



Zimmerermeister Alfred Leuthold berichtet am Sonntag, 14. Juli in zwei Führungen im Museumsdorf Kürnbach von Hausbau, Fachwerk und Strohdächern. Bild: Landratsamt

Mit Zimmerermeister Alfred Leuthold durch das Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 14. Juli können die Besucherinnen und Besucher des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach mit Zimmerermeister Alfred Leuthold auf Entdeckungsreise gehen. Alfred Leuthold, Zimmerermeister aus Bad Schussenried, kennt die Kürnbacher Museumshäuser wie kein Zweiter. Schließlich half er maßgeblich, die historischen Gebäude nach ihrem Abbau andernorts in Kürnbach wieder zu errichten. In zwei Führungen berichtet Alfred Leuthold den Museumsgästen, wie Fachwerkgebäude konstruiert sind und wie die historischen Bauernhäuser ihren Weg nach Kürnbach gefunden haben. Besucherinnen und Besucher erhalten dabei auch spannende Einblicke in die Arbeit eines Zimmermanns. Die Sonderführungen dauern etwa 90 Minuten und finden um 11 und 14 Uhr statt. Die Teilnahme an den Führungen ist kostenfrei, es wird lediglich der Museumseintritt fällig. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Fürs leibliche Wohl sorgen der Museumsbäcker, der frisch Gebackenes aus dem Holzofen des historischen Backhäusles holt, sowie die gemütliche „Vesperstube“ mit ihrem Biergarten.

Regionale Veranstaltungsreihe „Durchblick behalten im Alltag“ in der Region Ulm



Foto: rapivat, shutterstock.com

Das Thema Sehverlust kann jeden treffen. Das frühzeitige Erkennen von Augenerkrankungen ist essenziell und kann häu-

fig helfen, das Sehvermögen zu bewahren. Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. greift das Thema in Zusammenarbeit mit den Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung in der Region Ulm erneut auf. In Biberach und Langenau werden in der Veranstaltungsreihe „Durchblick behalten im Alltag“ Maßnahmen zum Erhalt der Selbstständigkeit mit Sehbeeinträchtigung beleuchtet. Es gibt einen Einblick in die Auswirkungen von Augenkrankheiten und einen Überblick über Hilfsmittel, sowie die Möglichkeiten der Selbsterfahrung.

Die Veranstaltungen richten sich an Betroffene, pflegende Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Beratungsdienste. Alle Interessierten sind willkommen.

Do, 11. Juli 2024 in Biberach: Landratsamt Biberach, großer

Sitzungssaal, Rollinstr. 9, 88400 Biberach; Zeit: 14.00-16.30
Mi, 17. Juli 2024 in Langenau: Rathaus Langenau, Sitzungssaal

2.Stock, Marktplatz 1, 89129 Langenau; Zeit: 14.00-16.30
Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten.

Anmeldung: BSV Württemberg e.V.

Tel: 0711 -210 60 - 0

Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Entdecke die Natur



Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) lädt am Samstag, den 13. Juli 2024 von 14 bis 17 Uhr zu einer Schmetterlingsführung im Rahmen seiner Fortbildungsserie „Entdecke die Natur“ ein. Treffpunkt: Langenenslingen-Warmtal (an der Frauenschuh-Infotafel). Bei einer Begehung von Waldrändern, Wirtschaftswiesen, Magerrasen und Säumen informiert Diplom-Biologe und Schmetterlingskenner Jürgen Schmid über die Lebensweise von Tagfaltern und Widderchen am Albrand und stellt die eine oder andere Art vor. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Um Anmeldung bis 10.07. wird gebeten unter peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573.

Bischoff Sproll Bildungszentrum Ehemaligen-Treffen

Für alle ehemaligen SchülerInnen, LehrerInnen, MitarbeiterInnen, die sich gerne wiedersehen und an „alte Zeiten“ erinnern möchten!

Freitag, **12. Juli 2024 um 18:00 Uhr** im BSBZ
Bischoff Sproll Bildungszentrum Biberach



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Katholische Kirchengemeinde



Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus
Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Buchau:
 Di. 08:30 - 10:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
 Mi. 08:30 - 11:30 Uhr
 Do. 08:30 - 11:30 Uhr
 Fr. 08:30 - 11:30 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Telefon: 07582 91200

Fax: 07582 91201

E-Mail: kathPfarramt.BadBuchau@drs.de

www.se-federsee.de

Beichtgespräche und Krankenkommunion - Bitte um Terminvereinbarung

Sonntag, 14. Juli - Irmengardisfest

10.15 Uhr Eucharistiefeier
-mitgestaltet vom Stiftschor-

Sonntag, 21. Juli

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Friedensgebet

Es findet jeweils **donnerstags um 18.00 Uhr** ein Friedensgebet im Eingangsbereich der Stiftskirche statt.



St. Peter und Paul Kappel
Telefon: 07582 91200

Beichtgespräche und Krankenkommunion - Bitte um Terminvereinbarung

Samstag, 13. Juli

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14. Juli

-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit-

Freitag, 19. Juli

18.30 Uhr Abendmesse

-Bundesfest des Kath. Frauenbundes-

Sonntag, 21. Juli

9.00 Uhr Eucharistiefeier

- Aufnahme der neuen Ministranten-

Einladung zum Bundesfest des Kath. Frauenbundes

Der Kath. Frauenbund feiert am **Freitag den 19. Juli** sein Bundesfest, dazu lädt die Vorstandschaft herzlich alle Mitglieder und Freunde des Frauenbundes in die Peter- und Paulskirche in Kappel um 18.30 Uhr zur Abendmesse ein. Anschließend lädt der Frauenbund zu einem kleinen Umtrunk neben der Kirche ein.



Johannes der Täufer in Dürnau
Telefon: 07582 91200

Beichtgespräche und Krankenkommunion - Bitte um Terminvereinbarung

Sonntag, 14. Juli

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Juli

-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit-



Mariä Himmelfahrt in Kanzach
Telefon: 07582 91200

Beichtgespräche und Krankenkommunion - Bitte um Terminvereinbarung

Sonntag, 14. Juli

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Sonntag, 21. Juli

10.15 Uhr Eucharistiefeier - Open-Air

-mitgestaltet vom Kindergarten-

Einladung zum Open-Air-Gottesdienst

Die katholische Kirchengemeinde Kanzach lädt auch dieses Jahr wieder herzlich zum Open-Air-Gottesdienst am Sonntag, 21. Juli 2024, 10.15 Uhr hinter der Pfarrscheuer ein. Unter dem Thema „Schöpfung“ möchten wir gemeinsam beten und singen. In Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Mittagstisch mit Herzhaftem sowie Kaffee und Kuchen. Lassen Sie uns diese Gelegenheit nutzen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken.

Besonders freuen wir uns über die Beteiligung unseres Kindergartens, der die Türen für Besucher öffnet und eine Kunstausstellung präsentiert. Die kleinen Künstler haben mit viel Eifer und Kreativität an ihren Werken gearbeitet und freuen sich, ihre Kunstwerke zu zeigen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Allgemeine Mitteilungen

Terminkalender

Pfr. Mathäus aus Indien wieder im Federseegebiet

In der Zeit vom 01. Juli bis 22. Juli 2024 wird Pfr. Mathew aus Ezhakkad/Indien wieder in der Seelsorgeeinheit Federsee weilen.

Er freut sich schon auf die Begegnungen und gute Gespräche mit alten und vielleicht neuen Freunden.

Neue Kraft für seine Tätigkeit in Indien möchte er sich nun am Federsee wieder holen.

Über seine Tätigkeit wird er interessierten Mitgliedern der Seelsorgeeinheit in einem Bildervortrag **Mittwoch, 10. Juli 2024** um ca. 19.15 Uhr nach der Abendmesse im Pfarrstadel in Oggelshausen berichten.

Pfr. Mathew wird wieder in Oggelshausen wohnen und ist für alle unter Tel. 07582/8453 zu erreichen.

Wenn Sie ihn weiter unterstützen wollen, ist dies auf folgendem Spendenkonto möglich: IBAN DE92 6545 0070 0008 3329 90
Stichwort: Indienhilfe Pfr. Mathew

Offener Trauerkreis in Bad Buchau

Zum Offenen Trauerkreis sind trauernde Angehörige eingeladen, die einen lieben Menschen verloren haben und sich in Gemeinschaft austauschen, sowie Begleitung und Stärkung auf ihrem Weg durch die Trauer erfahren wollen.

Das nächste Treffen ist am **Freitag, 19. Juli um 15.00 Uhr** im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstr. 43, Bad Buchau.

Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnort. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bei erstmaliger Teilnahme ist eine Anmeldung erwünscht.

Weitere Termine 2024: jeweils freitags, 20. September / 08. November / 06. Dezember

Begleitet wird der Trauerkreis von Renate Fuchs, Kontaktstelle Trauer von Caritas und Dekanat Biberach (Tel. 07351 80 95 400) und Ulrike Bledt, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Seelsorgeeinheit Federsee (Tel. 07582/1232)

Johanniter Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee

„Den letzten Tagen mehr Leben geben“

Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörige. Wir begleiten Sie zu Hause und im Seniorenheim.

Kontakt: Tel. 07583/19214 oder 0174 4074383, hospiz.bad-schussenried@johanniter.de

Ökumenischer Freundeskreis Asyl in Bad Buchau

Der ökumenische Freundeskreis Asyl trifft sich alle zwei bis drei Monate in der Alten Kaplanei, Oggelshausenstr. 7, direkt in der Verlängerung des Progymnasiums. Er besteht seit 2015 und hat sich zur Aufgabe gemacht, Geflüchtete und Asylbewerber im Federseeraum zu begleiten und Hilfestellungen im täglichen Leben anzubieten. Bestehende Hilfen und Angebote werden hier miteinander vernetzt, neue Angebote werden gemeinsam geplant. Wir freuen uns über Menschen, die mitarbeiten möchten. Termine sind auf der Seite integration-bc.de zu erfahren.

Kontakt: Katholisches Pfarrbüro 07582-91200, kathPfarramt.BadBuchau@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde



Evangelisches Pfarramt mit Gemeindebüro Bad Buchau

Karlstraße 24, 88422 Bad Buchau
Wir haben seit März eine neue Pfarrerin und freuen uns sehr darüber:

Pfarrerin Charlotte Horn:
telefonisch erreichbar unter der neuen Telefonnummer: 0151 74417964

Herr W. Zippel (2. Vorsitzender) ist erreichbar unter Tel.: 07582 2605

Gemeindebüro Tel.: 07582 2324

Sprechzeiten Gemeindebüro:

Mittwoch Nachmittags vom 14.00 bis 16.00 Uhr bei Frau Lutz/Frau Riedmüller

Pfarrerin Charlotte Horn ist vom 28.07. - 03.08.24 im Urlaub. **Sie können die aktuelle telefonische Erreichbarkeit von Pfarrer*innen im Falle der Urlaubsvertretungen oder dienstlichen Abwesenheiten immer auf dem Anrufbeantworter abhören!!**

Neu!!! Bitte beachten Sie, dass sich das Gemeindebüro ab 1. April im 1. OG des Gemeindehauses befindet, Zugang über Seiteneingang. Danke

E-Mail: gemeindebuero.bad-buchau@elkw.de (Neu!!)

Homepage: <https://www.evkirche-badbuchau.de>

Gottesdienste

Bitte beachten Sie weiterhin unsere Gottesdienstzeiten: Sonn- und feiertags laden wir **um 09:15 Uhr** zum Gottesdienst ein.

Wir freuen uns über alle, die mitfeiern!

So 14.07.2024 – 7. S. n.Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst am Sommerfest im Ev. Gemeindehausgarten mit zwei Taufen (Pfarrerin Charlotte Horn)

So 21.07.2024 – 8. S. n.Trinitatis

09:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Claudia Thiel)

So 28.07.2024 – 9. S. n.Trinitatis

09:15 Uhr Predigtgottesdienst

04.08.2024 - 10. S. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Charlotte Horn)

Veranstaltungen

Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstags um 18:00 Uhr beten wir vor der Stiftskirche für den Frieden in der Ukraine und in der Welt. Herzliche Einladung!

Wöchentliche Veranstaltungen

(während der Schulzeit im Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24)

Mittwochs 09:30 Spielgruppe

Donnerstags 20:00 Kirchenchor

Freitags 09:30 Spielgruppe

Öffentliche Bücherei

(im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24)

Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:00 bis 16:30 Uhr geöffnet. Ausgenommen in den Schulferien.

Vorausschau Termine:

Schon jetzt laden wir herzlich ein zu unserem Spaziergangsgottesdienst auf der Kappeler Höhe am 8. September 2024.

Wir laden ein zum

SOMMERFEST

Im Garten des Evangelischen Gemeindehauses

Beginn mit dem Gottesdienst

Danach Gegrilltes sowie Kaffee Und Kuchen

14. JULI 2024

AB 10 UHR

Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau



Werde Wunscherfüller:in Jetzt helfen und spenden!

Stichwort: **Anzeige Wünschewagen**

www.wuenschwagen.de



Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen

GESCHÄFTSANZEIGEN

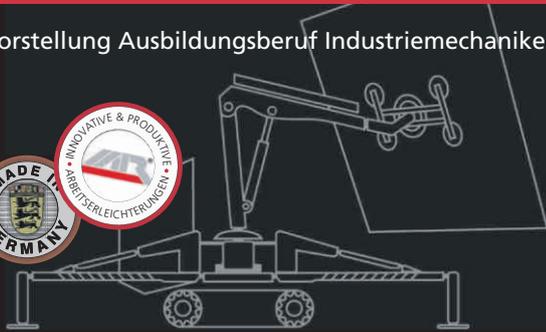


30 Jahre
 Maschinenbau Riebsamen in Allmannsweiler

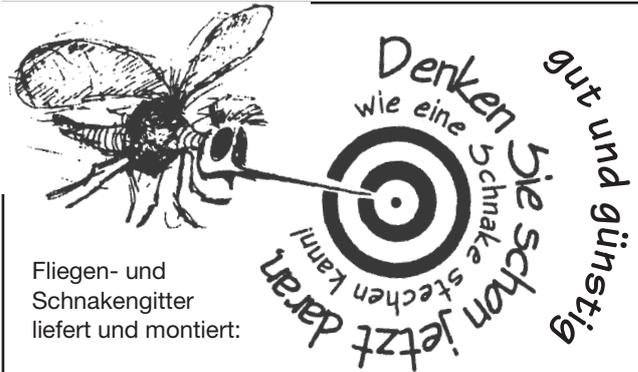
Sonntag, 14.07.2024 / 13 – 18 Uhr
 Betriebsbesichtigung

Live Demonstration:
 Kran, Glasboy, Friedhofs-bagger

Vorstellung Ausbildungsberuf Industriemechaniker!



Maschinenbau Riebsamen GmbH & Co. KG.
 Bierstetter Str. 1, 88348 Allmannsweiler



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
 www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

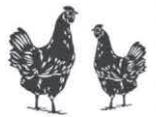
Geflügelauslieferung

Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Dienstag, 16. Juli 2024 und
Dienstag, 13. August 2024

Allmannsweiler, Rath., 13:00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 05244-8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de



pizza dinnete
wurstsalat seelen

Mi- Sa geöffnet
 Tel.: 07582 - 9269180
 Dullenriedweg 1, 88422 Bad Buchau

... schöner Biergarten
 ... alle Speisen auch zum Mitnehmen!



Hören begeistert!



URLAUB FÜR DIE OHREN!

Jetzt 30 Tage kostenlos Hörgeräte testen!

Bernafon Encanta ist ein wiederaufladbares Hörgerät, das Ihnen eine außergewöhnliche Klangqualität bietet.

Testen Sie es jetzt kostenlos!



auric Hörcenter in Bad Schussenried
 Bahnhofstr. 16 · Tel.: (07583) 40 07 67 4
 bad-schussenried@auric-hoercenter.de



www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



* KW29: Pattonville, Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!



Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
 Telefon 07154 8222-70 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE



Wir suchen Sie! (m/w/d)

Servicekraft mit Stellvertretung der Hotel- und Tagungsleitung

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS #HOTEL!



- Sie übernehmen Servicetätigkeiten sowie die Stellvertretung der Hotelleitung
- Erfahrungen und Kenntnisse im Gastronomie- und Tagungsbereich bringen Sie mit
- Wir bieten flache Hierarchien und direkte Einbindung in Entscheidungen

Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
88400 Biberach

Bettina Preiss, Leitung Hotel / Tagung
b.preiss@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de



**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de



Schwäbische Zeitung

südmail

Südfinder

Die St. Elisabeth-Stiftung sucht für den Heggbacher Wohn- und den Heggbacher Werkstattverbund:

PÄDAGOGISCHE HILFSKRÄFTE (m/w/d)

Heilerziehungshelfer (m/w/d), Altenpflegehelfer (m/w/d), ähnliche Ausbildung oder Quereinsteiger

Gehalt bis zu 3925€ zzgl. Zulagen
(je nach Qualifikation und Vorerfahrung, AVR-Tarif)

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

Heilerziehungspfleger (m/w/d), Altenpfleger (m/w/d), Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) o. ä.

Gehalt bis zu 4900€ zzgl. Zulagen
(je nach Qualifikation und Vorerfahrung, AVR-Tarif)

Ob MiniJob, Teil- oder Vollzeit - wir bieten alles und unbefristet an!

30 Tage Urlaub + Schichtausgleich
JobRad, arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge, uvm.

Weitere Informationen per WhatsApp unter **01578-0552811** oder unter:

www.menschlich-ehrlich.de



Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung

menschlich ehrlich

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Bad Buchau:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet Kappel 1: Allmannsweiler Straße, Brunnengasse, Lehenstraße, Vogtstraße, Zehntscheuerstraße, u.a.

- Ab 01.08.2024
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Mittwoch/14-tägig
- Anlieferung erfolgt nach Hause
- Zeitaufwand ca. 3,5 Std.

Interessiert? Bewirb dich jetzt unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Machen Sie Schlagzeilen!